

2. Zwischenbericht

Marco Krinowski - Referent für Kultur
XXI. Legislatur 2011/2012
2. Quartal 01.11.11 – 31.01.12

25.01.12

Ich, Marco Krinowski, wurde durch das Studierendenparlament der Europa-Universität Viadrina zum Referenten für Kultur des AStA der XXI. Legislatur gewählt. In diesem Zwischenbericht stelle ich die wichtigsten Tätigkeiten von mir innerhalb des zweiten Quartals vor.

Inhalt:

1. Aufgabenerfüllung gemäß §12 GO- AStA
2. Kinderbuchlesung
3. Science Slam
4. Medea
5. Semester Closing
6. Kult im Witkacy
7. Sonstiges

1. Aufgabenerfüllung gemäß §12 GO- AStA

An den Sitzungen des AStA konnte ich auch im 2. Quartal fast vollständig teilnehmen. Die ordentliche Erfüllung des Bürodienstes konnte wahrgenommen werden. Leider ließ mein Seminarplan keine großen Alternativen in den Sprechstunden zu. Die Berichterstattung im StuPa und AStA, die Auskunftserteilung per Mail und Telefon, sowie die Beratung von Studierenden konnten von mir weitestgehend während der gesamten Legislatur gemäß der GO-AStA erfüllt werden.

An gemeinsamen Projekten konnte ich teilweise teilnehmen, sofern es Vorlesungen und andere Termine zuließen. Ferner habe ich die referatsübergreifende Arbeit intensiv gepflegt und so zum Beispiel der Referentin für Nachhaltigkeit und Gleichstellung geholfen, eine Kinderbuchlesung zu realisieren.

2. Kinderbuchlesung

Am 09.11.2011 fand im Rahmen der Aktionstage Gesellschaft-Macht-Geschlecht eine Kinderbuchlesung mit dem Titel „Von Seemännern und Schweinehunden – eine Kinderbuchlesung mit Geschichten wider die Normierungen“ statt. Veranstaltungsort war der in diesem Semester neueröffnete Studi-Club basswood 7. Als Referent für Kultur aber auch als Mitglied des Vereins, der den Club betreibt, konnte ich als Mittler zwischen der Referentin für Nachhaltigkeit und Gleichstellung sowie dem Vorstand des Vereins vermitteln und zur Koordinierung der Veranstaltung beitragen. Mit einer soliden BesucherInnenzahl war die Lesung ein Erfolg für alle TeilnehmerInnen.

3. Science Slam

Eine erst im letzten Semester etablierte Veranstaltung mit dem Ziel sie auch in Zukunft in der Kulturlandschaft der Universität zu tradieren, fand am 20.12.2012 im Kleist Forum in Frankfurt(Oder) statt. Schon der dritte Science Slam konnte in Kooperation mit der Messe und Veranstaltungen GmbH realisiert werden. Trotz der rechtzeitig begonnenen Suche nach interessierten KandidatInnen, meldeten sich nur wenige. Kurzerhand entschieden sich noch der Vorsitzende des AStA und der Kulturreferent zur Teilnahme und konnten mit Hilfe der eigentlichen zwei „Duellanten“ eine runde Veranstaltung bieten. Für den nächsten Science Slam am 03.05.2012 haben sich schon einige TeilnehmerInnen bereit erklärt.

4. Medea

Gegen Ende Dezember 2011 erhielt ich, weitergeleitet durch die Afl, die Anfrage einer Theatergruppe unserer Partneruniversität in Istanbul. Diese geht Anfang 2012 auf Europatournee mit Euripides Drama „Medea“. Da solch eine Gelegenheit selten vorkommt und das Stück in englischer Sprache aufgeführt wird habe ich den Kontakt mit der Gruppe gesucht und einen Termin finden können. Dieses positive Ergebnis konnte nur durch intensive Verhandlung mit der Raumbuchung, der Haustechnik und der Afl erzielt werden. Letztere war letztlich sehr hilfreich bei der Klärung von Visa-Fragen unserer türkischen Gäste. Außerdem erklärte sich die Referentin für Soziales und Internationales bereit, mir bei der Verpflegung und Betreuung der Schauspieler zur Seite zu stehen. Trotz der widrigen Umstände während der Planungsphase, besonders zu nennen sind die Feiertage zum Ende des Jahres und die damit verbundene Abwesenheit vieler Unimitarbeiterinnen, und dank der Hilfe vieler war die Veranstaltung eine gelungene Abwechslung und ein großer Erfolg.

5. Semester Closing

Auf Grund vieler Anfragen aus der Studierendenschaft und den verschiedenen Gremien und Initiativen gleichermaßen entschied ich mich auch zum Semesterende ein offizielle Fete zu veranstalten. Durch Schwierigkeiten bei der Terminfindung und meine Abwesenheit ab dem 25. Januar wandte ich mich vertrauensvoll an den FSR Wiwi, mir in dieser Sache unter die Arme zu greifen. Als Kulturreferent nahm ich die Terminabsprache und Koordination der FSRs mit den Verantwortlichen am Veranstaltungsort wahr. Das Semester Closing wird am 01.02. im Kamea Club stattfinden. Besonderer Dank gilt nochmals dem Fachschaftsrat für Wirtschaftswissenschaften.

6. Kult im Witkacy

Neben der offiziellen Semester Closing Party im Kamea tat ich mich mit dem FSR KuWi zusammen, um eine neue Folge von Kult zu organisieren. Das Konzert sollte im Witkacy in Slubice stattfinden. Leider konnte durch spontane Bandauflösungen oder terminliche Unpässlichkeiten bisher kein Konzert realisiert werden. Dies soll im Sommersemester definitiv nachgeholt werden.

7. Sonstiges

Trotz oder vielleicht gerade wegen meiner Abwesenheit vom 25.01 bis 23.03 2012 laufen bereits die Planungen für die Semestereröffnungsparty in der ersten Aprilwoche. Des Weiteren steht der Termin für den 4. Science Slam am 03.05. 2012. Außerdem begannen schon Ende 2011 die Planungen für das kommende Sommerfest am 06.06.2012. Diesbezüglich traf ich mich schon mehrfach mit M. Grün von der Pressestelle der Uni, nahm Kontakt zu radio1 als möglichen Kooperationspartner auf und stellte Anfragen bei diversen Booking Agenturen für das Line-up des abendlichen Konzertes.